

Das Benehmen der Kosaken verdient hier eine Ehrens-  
Erwähnung, indem sie die Gefangenen, fast durchgehends,  
sehr menschlich behandelten und mit Schonung entwaffne-  
ten. Wohlthuende Erscheinungen für Unglückliche, die zu  
fechten, nicht zu flücheln berufen waren und denen das Be-  
wußtseyn der erfüllten Pflicht die empörenden Unbilden,  
welche die nächste Folgezeit über sie brachte, verschmerzen  
und verachten half.